

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

75 (16.3.1880) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 75. Erstes Blatt.

Dienstag den 16. März

1880.

Bekanntmachung.

Der Stadtrath der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe hat bei der dortigen städtischen Armen-Kasse-Berechnung eine Zahlstelle für uns errichtet. Die Armen-Kasse-Berechnung nimmt während ihrer Geschäftsstunden Einlagen an, ertheilt Auskunft und verabsolgt Prospekte und Anmeldeformulare. Unsere Anstalt wird erst durch Ausbändigung der von uns ausgestellten Versicherungs-Urkunden, Einlage-Quittungen und Rückgewährscheine verpflichtet. Diese Urkunden werden in längstens 8 Wochen nach der Einzahlung von der Armen-Kasse-Berechnung gegen Rückgabe der von ihr ertheilten Quittungen über die Einzahlung ausgehändigt.

Berlin W., Mauerstr. 85, im Februar 1880.

Direction der Kaiser-Wilhelms-Spende.
Stämmler.

Dankagung.

Der Lebensbedürfnis-Verein dahier hat unserer Krippe den Betrag von 100 Mark aus dem Reingewinn des Jahres 1879 zukommen lassen. Wir danken herzlich für diese reiche Gabe.

Karlsruhe, den 12. März 1880.

Badischer Frauenverein, Abtheilung für Kinderpflege.

Bazar

zum Besten der Anstalt für schwachsinrige Kinder.

In der heute unter amtlicher Aufsicht stattgehabten Verloosung wurden die nachstehenden Loos-Nummern mit den beigefügten Gewinn-Nummern gezogen:

Loos-Nr.	Ge-winn-Nr.	Loos-Nr.	Ge-winn-Nr.	Loos-Nr.	Ge-winn-Nr.	Loos-Nr.	Ge-winn-Nr.	Loos-Nr.	Ge-winn-Nr.	Loos-Nr.	Ge-winn-Nr.	Loos-Nr.	Ge-winn-Nr.
9	107	392	63	624	91	859	183	1111	174	1459	61	1790	203
25	214	393	229	626	254	861	264	1113	239	1491	32	1791	94
26	196	400	268	627	208	863	14	1116	228	1492	186	1804	155
47	180	402	12	644	160	869	234	1129	56	1495	8	1805	170
61	236	403	173	648	145	878	84	1130	30	1518	53	1811	247
79	13	407	100	652	244	882	142	1145	108	1532	257	1815	78
87	147	411	258	653	128	886	33	1154	113	1533	156	1824	80
144	19	415	192	655	47	888	105	1159	246	1539	176	1827	11
151	256	422	39	662	86	902	188	1163	85	1554	127	1828	55
162	249	423	259	676	20	905	48	1169	111	1564	172	1840	245
169	238	430	161	681	95	910	150	1174	189	1567	210	1860	251
222	116	443	158	686	263	914	261	1177	271	1577	99	1870	7
230	141	451	35	693	52	919	243	1202	122	1590	112	1881	171
234	114	454	248	713	50	924	219	1206	64	1594	265	1894	240
235	201	471	222	716	269	925	166	1212	144	1620	88	1899	93
250	117	487	124	733	106	928	10	1214	157	1622	260	1905	184
260	230	490	119	741	224	942	216	1247	24	1623	252	1910	40
268	118	493	242	744	165	960	138	1257	29	1628	82	1925	195
271	5	495	168	745	221	963	231	1259	92	1629	46	1929	233
274	17	497	250	747	109	978	220	1264	36	1635	26	1933	182
277	164	503	41	748	193	983	169	1265	154	1653	62	1936	28
281	212	506	9	758	232	984	190	1277	266	1660	235	1939	121
284	217	507	34	764	31	994	66	1303	131	1665	129	1940	136
286	115	523	218	772	87	1012	204	1319	23	1669	149	1952	241
295	148	526	60	773	68	1016	16	1323	89	1676	153	1956	73
300	162	529	262	774	213	1023	76	1327	15	1680	159	1959	49
304	134	530	194	776	77	1029	38	1335	69	1682	227	1960	125
313	253	533	25	779	120	1033	151	1336	59	1695	67	1962	163
324	45	544	175	789	223	1035	207	1359	255	1699	198	1964	27
330	202	561	181	795	272	1038	21	1360	137	1703	126	1965	18
336	90	567	200	801	74	1042	104	1364	211	1722	179	1966	72
337	101	570	54	814	123	1044	209	1381	135	1724	187	1967	42
354	177	581	98	815	6	1049	225	1390	70	1726	206	1968	57
362	110	582	1	823	132	1058	197	1399	75	1730	65	1983	37
366	178	584	102	826	3	1086	2	1407	96	1735	199	1989	130
371	81	603	139	827	140	1089	44	1408	237	1743	185	1994	4
376	133	604	226	847	215	1094	51	1417	43	1750	71	1997	146
381	267	611	79	855	97	1099	167	1445	270	1757	152	1999	58
389	191	623	205	857	143	1101	83	1450	22	1778	103		

Die Gewinne sind **Dienstag** den 16. und **Wittwoch** den 17. d. M., je **Nachmittags von 4 bis 6 Uhr**, in den Räumen des Bazars, Erbprinzenstraße 15, in Empfang zu nehmen. Die an diesen beiden Tagen nicht abgeholtten Gewinne werden zum Besten der Anstalt verworfen.

Karlsruhe, den 13. März 1880.

Das Comité.

Weinabfassung.

3.3. Zur Abfassung der am 8. d. M. versteigerten Stausenberger Weine bestimmen wir folgende Lage und zwar:

Dienstag den 16. März d. J.,

Vormittags von 8 Uhr an für den 1877er Clevner II. Sorte und den 1878er Clevner I. Sorte,

Nachmittags von 2 Uhr an für den 1876er Klinaelberger und 1877er Clevner I. Sorte;

Wittwoch den 17. März d. J.,

Vormittags von 8 Uhr an für den 1876er Clevner I. Sorte, 1877er Ruländer und 1877er Rotben.

Karlsruhe, den 9. März 1880.

Vermögens-Verwaltung
Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen
Wilhelm von Baden.

Acker-Verpachtung.

2.2. Im Wege öffentlicher Versteigerung werden wieder verpachtet werden:

Donnerstag den 18. d. M.,

und zwar Nachmittags 1/2 2 Uhr, im Hirschg zu Kleinrappur etwa 27 Hektar von der Gewann Ortsleiter, Seewiesacker I, kurze Gewann, oberes Kuhlager I und III, im Seel, Steindächer und den Weiergärten des Kammergutes Rappur, sodann

Nachmittags 4 Uhr im Augarten dahier

von etwa 11 1/2 Hektar der Gewann Schlüsselau III-V des Kammergutes Gottesau.

Karlsruhe, den 12. März 1880.

Großb. Domänenverwaltung.

Pfänder-Versteigerung.

6.3. In unserem Geschäftszimmer versteigern wir jeweils Nachmittags gegen Baarzahlung:

Dienstag den 16. d. M.:

Weißzeug;
Wittwoch den 17. d. Mts.:

Brillanten, goldene und silberne Herren- und Damenuhren, gold. Ketten, Ringe, silberne Löffel, Gabeln, Leuchter, 1 Pokal, Münzen u. dergl.;

Donnerstag den 18. d. Mts.:

Matrassen, Betten, Schirme, Bügeleisen, Schube, Stiefel, Stiefelschäfte, ferner eine größere Partie Francstiefel;

Freitag den 19. d. Mts.:

Leinwand, Baumwolltuch, Kölsch und sonstige Ellenwaaren, Kleidungsstücke, Weißzeug zc.

Unsere Sparkasse ist an den vorstehenden Versteigerungstagen nur Vormittags geöffnet.

Karlsruhe, den 13. März 1880.

Leihhaus-Verwaltung.

Holz-Versteigerung

aus Großb. Hardtwald
Donnerstag den 18. d. M.

93 Eichen, 18 Forsten, Kuhlholzfämme I. II. III.

Klasse und Wagnerholz,

163 Eichen Stockholz.

Zusammenkunft: früh 9 Uhr am Schloßgartensthor dahier.

Karlsruhe, den 12. März 1880.

Großb. Bezirksforstet Eggenstein.

v. Kleiser.

Zu

ber am **Wittwoch** den 17. d. M. stattfindenden Versteigerung von getragenen Kleidern, Möbeln, Fahrnissen zc. können dergleichen Gegenstände noch angemeldet werden bei Auktionator B. Ros-

wann, Ludwigplatz 61.

Höhere Bürgerschule.

Die diesjährige Geburtstagsfeier Sr. Majestät des deutschen Kaisers wird von der Anstalt am **Donnerstag den 18. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr,** abgehalten werden. Freunde der Jugendbildung sind hiezu freundlichst eingeladen. **Gr. Direktion.**

32. 381

Fabrnißversteigerung.

Mittwoch den 17. März d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Kaiserstraße 118, 2. Stock, nach hinten, nachbeschriebene Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 2 gepolsterte Kanapées mit je 6 Stühlen, 1 Sekretär, 1 Kommode, 2 Pfeilertkommoden, 1 Giffonniere, 1 großer Glaskrant (in einen Laden geeignet), 1 runder Säulentisch, 1 runder Zulettisch, 1 Fauteuil (Reisstuhl), 3 verschiedene Tische, Bettwerk, 1 Kopfbaummatratze, 2 mitbaumene Bettladen, 1 Consolettisch, 3 Erdöllampen, 4 verschiedene Spiegel, 2 Penduluhren unter Glassturz, 3 Regulateure, 2 Wanduhren, 1 Nachtsch, 1 Nähmaschine, 1 Küchenschrank mit Glas-aufsatz, Küchengeräthe und Küchenschäfte, 1 messingener Mörser, 1 Schienenherd, eine Parthie Flaschen, 3 Waschtücher, 2 Ständer, 3 kleine Fächer und verschiedene Hausrath, wozu die Kaufliebhaber einlabet **Karlruhe, den 13. März 1880.**

Löffel, Waisenrichter.

Fabrniß- und Kleiderversteigerung.

32.

Mittwoch den 17. März cr.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden in der goldenen Waage, Fahringerstraße 73, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 1 Bettlade mit Kopf und Polster, 1 noch gut erhaltenes vollständiges Bett, 2 tonnene Kleiderkästen, 1 Kinderbettlade, 1 Küchenschrank, 1 Amerikanerstuhl, einige Tische, 1 Klavier, 1 neuer Herd, 2 Kommoden, 1 Kanapee, 1 Comptoirstuhl, 2 Sortenbänke, 1 Schwarzwalder Uhr, 1 Singer Nähmaschine mit Fußbetrieb, 1 Nähmaschine Grover & Baker, 12 große neue Zinbadwannen, 2 Blumenische, einige Teppiche, 1 goldene Damendamenkette, 5 Buntner feine Wascheife, verschiedene Bücher, 40 Wasserflaschen, 20 Paet Maccaroni, **1 bereits neuer Damenreizbaum mit Vorderzeug,** eine größere Parthie getragene aber noch gute Herren-, Frauen- und Kinderkleider, einige Stiefel und dergleichen, wozu Liebhaber höflichst einlabet

B. Rosmann, Auktionator.

Eggenstein.

Fabrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Mittwoch den 17. März d. J.,** Vormittags 11 Uhr, im Kronenwirthshaus in Eggenstein circa 150 Centner Saarlohlen und eine Grube Eis, circa 60 Wagen haltend, gegen Baarzahlung versteigert. **Hugle, Gerichtsvollzieher.**

Wohnungen zu vermieten.

Hirschstraße 23 ist der 2. Stock, eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere parterre.

2.1. Kaiserstraße 40 ist eine auf die Straße gehende Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, an eine kleine Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im 2. Stock.

Kaiserstraße 80 ist eine Wohnung an eine einzelne Dame oder einen Herrn zu vermieten.

Kaiserstraße 183 ist die Bel. Etage mit 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Kriegstraße, in angenehmer Lage, ist auf 23. April an ruhige Mieter eine schöne Parterrewohnung mit Veranda von 5 Zimmern (3 größere und 2 kleinere) nebst allem komfortablem Zugehör sowie auch Gartenpromenade zu vermieten. Auskunft im Kontor des Tagblattes. 6.6.

3.3. Rappurterstraße 5 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock mit 5 Zimmern, 2 Speisekammern und allen weiteren Bequemlichkeiten soaleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock daselbst.

3.2. Wilhelmstraße 2 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Balkon, Mansarde, Küche, Keller, Wasserleitung, completer Gasanrichtung, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 2 im 1. Stock.

* Fahringerstraße 63 ist im Seitengebäude eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Eine schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern und aller Zugehör, in gesunder und freier Lage, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Casé Nowad.

Zu vermieten ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, beziehbar per 23. April, zunächst dem Sallenwäldchen. Zu erfragen Herrenstraße 25.

6.6. Eine gefeste Person, welche mit der selbstständigen Wartung kleiner Kinder auf's Genaueste vertraut, wird gesucht. Gute Zeugnisse und Vordienste in anständigen guten Familien erforderlich. **Baron von Thielmann Saarburg i. V.**

Sehen hohen Lohn und gute Behandlung wird auf Ostern ein Mädchen gesucht, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und häusliche Arbeit verrichtet. Näheres bei **Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60.**

* Ein reinliches, ordentliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet bei einer kleinen Familie auf Ostern eine Stelle: Erbprinzenstraße 22 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein fleißiges Mädchen gefestem Alter, welches bürgerlich kochen kann, sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern eine passende Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 2 parterre.

* 2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht bei einer guten Familie auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 50 im 2. Stock.

* Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und sich auch willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine passende Stelle. Näheres Kirtel 30.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches von seiner Herrschaft bestens empfohlen wird, sucht für alle Hausarbeit auf Ostern eine Stelle, ebenso ein Kindermädchen mit besten Empfehlungen. Näheres bei **Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60.**

Schneider-Gesuch.

3.3. Tüchtige Arbeiter auf Großstück und Kleinstück finden bei hoher Bezahlung dauernde Beschäftigung bei

August Rahn, Konstantz.

(H. 6449 a).

Ein tüchtiger Werkzeugschmied

findet dauernde und lohnende Beschäftigung bei

* 3.3. **Junker & Kuh, Nähmaschinenfabrik.**

Stellen-Anträge.

3.2. Ein cautionsfähiger Kaufmann findet sofort eine dauernde Stelle als Buchhalter und Kassier. Adressen unter **Chiffre A. B.** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein junges Mädchen, welches etwas nähen kann, sucht auf Ostern eine Stelle zu Kindern. Zu erfragen Latowstraße 2 im Laden.

Lehrlings-Gesuch.

3.3. Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann bei mir auf Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. **Wilhelm Schindler, Schlossermeister, Waldstraße 22.**

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten bei

L. Bander,

Schlossermeister und Installateur, Wilhelmstraße 2.

Beschäftigungs-Gesuche.

* 3.2. Ein junges Mädchen sucht unter bescheidenen Ansprüchen sofort in einem Geschäft Beschäftigung im Weißnähen oder Kleidermachen. Zu erfragen Durlacherstraße 33 parterre.

J.M. Stelle-Gesuch. Ein junges, gebildetes Fräulein, welches im Confections-Geschäfte aufgezogen wurde, wünscht unter bescheidenen Ansprüchen passende Bedienstete und sieht gefl. Offerten entgegen. **J. Müller, Steinstraße 3.**

J.M. Stellen-Gesuche. Zimmer- und Kindermädchen, gute Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen suchen Stellen durch **J. Müller, Klocour, Steinstraße 3.**

Stellen suchen:

Ober-, Zimmer-, Saal- und Restaurantköchinnen, Portiers, Dien-, Hausknechte und Kutscher, Hausbäckerinnen, Beschleckerinnen, Buffetdamen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- u. Kindermädchen u. s. w. sämmtliche mit guten Zeugnissen, sofort oder auf Ostern durch **Fr. Seifler's Bureau, Marktplatz 10, Baden-Baden.**

Dienst-Anträge.

* 3.1. Ein anständiges Zimmermädchen, welches serviren, bügeln und nähen kann, gute Zeugnisse aufzuweisen hat und sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, sowie eine gefeste Person, welche einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann, mit guten Zeugnissen versehen ist und Hausarbeiten übernimmt, finden auf 1. April Stellen. Adresse: **Kriegstraße 45 im 1. Stock.**

Kammerjungfer,
eine perfekte, welche seit mehreren Jahren in den besten Häusern gedient hat, im Frisieren und Schneidern gut bewandert und mit den besten Zeugnissen versehen ist, sucht zum 15. April Stellung hier oder auswärts. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungsgeſuch.
• Ein Mädchen, welches gut Kleider machen und weignähen kann und in jeder Art von Büglerlei erfahren ist, nimmt auch im Haus Kleider zu machen an und ſichert ſchnelle und billige Bedienung zu. Zu erfragen Spitalſtraße 26 im 4. Stod.

Zugeflogener Kanarienvogel.
• Ein Kanarienvogel iſt zugeflogen und kann vom Eigenthümer gegen Erſatz der Einrückungsgebühr abgeholt werden: Hirſchſtraße 29 im 2. Stod.

Zwei Häuser zu verkaufen.
Im weſtlichen Stadttheil gelegene Häuser, ſehr rentable (freie Wohnung mit 4 resp. 6 Zimmern), eines mit Garten, habe ich im Auftrag zu verkaufen. Bedingungen günſtig. Fr. Heinrich, Kaiſerſtraße 60.

Verkaufs-Anzeigen.
2.2. Wegzugs halber zu verkaufen: 1 großer Schreibpult, Betten, Sopha, Spiſſonieres, Spiegel, ovale und runde Tiſche, Nachtiſche, Waſchtische, Stühle und Vorhanggalerien zc.: Spitalſtraße 25, 3. Etage links.

• Getragene Beinkleider (dabon eines „militär-grau“), Weſten, Rock, eine eiferne Bettſtelle und ein Predigtenbuch ſind zu verkaufen: Doulglasſtraße 9 im 3. Stod.

Schiller's Werke,
Ausgabe in 12 Bänden mit Stahlſtichen, noch neu und in ſchönem Einband, ſind zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Frau Rain,
Kaiſerſtraße 81,
zahlt die höchſten Preiſe für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber zc. zc.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchſten Preiſe dafür. Frau Walfer, Brunnenſtraße 2.
Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

Ankauf.
Unterzeichnete empfiehlt ſich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchſten Preiſe. Adreſſen wolle man bei Herrn Octroierheber Triſler vor dem Bahnhof und Octroierheber Seiſendörfer, verlängerte Kaiſerſtraße Nr. 51, abgeben.
4.1. Frau Lazarus aus Bruchſal.

Milch-Anerbieten.
• 2.2. Ganz reine Milch wird von einem Bauerſmann angeboten und könnte nach Wunsch Morgens oder Abends in's Haus geliefert werden. Näheres zu erfragen bei Kaufmann Hbr, Sophienſtraße 45.

Barterre-Sperrſiß,
ein ganzer, iſt ſogleich zu vergeben. Näheres bei Wilhelm Lieber, Logenbeſchließer, Zirkel 35.

Privat-Bekanntmachungen.
Mediciniſcher Tokayer,
Stärkungsmittel für Kinder und Genesende. In Fl. M. 1, M. 2 und M. 3, 50. bei Michael Hirsch, Kreuzſtraße 3.

Wein Lager
der ächten griechiſchen Weine von J. F. Menzer in Neckargemünd, flaſchenweiſe und Probetiſchen bringe in empfehlende Erinnerung
Fried. Maisch,
4.2. Ludwigſplatz 57.

Theelager
von
J. E. Nonnefeldt in Frankfurt a. M.
zu Originalpreiſen des Hauſes in Frankfurt bei
F. Mayer & Cie.,
Königsplatz.

Rechte
Holländer Chocolade
von
A. J. van Houten & Zoon
in Weesp

empfehl
Fried. Maisch,
4.2. Ludwigſplatz 57.

Apfelgelee
(Apfelkraut)
frisch eingetroffen bei
Leopold Laub,
10.10. Belfortſtraße 7.

Condensirte Milch
von der
Anglo Swiss Condensed Milk-Company
in Cham (Schweiz),
per Büchſe 70 Pfennige,
empfehl
W. L. Schwaab,
G. Hauſer's Nachfolger,
Amalienſtraße 19.

Ulmer Brod,
geſchnitten und in Laiben,
iſt frisch eingetroffen bei
Karl Malzacher,
Groß. Hoſlieferant,
3.2. Lammſtraße 5.

Zwetschgen, ſehr süß,
1878er Frucht,
per Pfd. 20 Pf.,
bei größeren Poſten billiger, empfehl
3.2. **H. Zoller,**
43 Ecke der Schützen- und Marienſtraße 43.

2.2. Von dem ſo ſehr beliebten
Franfurter Apfelmof
iſt ſoeben friſche Sendung eingetroffen und
verkaufe ſolchen per ¼ Liter zu 10 Pf.
Adam Klee,
zum Sommerſtrich.

3.2. **H. Zoller,**
43 Ecke der Schützen- und Marienſtraße 43,
empfehl ſehr billig
Sauerkraut u. eingem. Rüben.

Stahlspäne,
Fußbodenglanzlacke,
Fußbodenwiche
empfehl die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
3.3. Kaiſerſtraße 161, Eingang Ritterſtraße.



Karlsruher Wasser,
präparirt auf den Weingebirgen in Wien
und Philadelphien.
Probeflaſchen à 20 Pfennig.
Friedrich Wolff & Sohn,
Hoſlieferanten,
und bei E. Wolf Wittwe, Kaiſerſtraße 4.

Allerbestes Mittel zur
Unübertroffener
STÄRKEGLANZ
Th. Brugler,
Carlsruhe, Wäldstr. 10.
Erzielung hochfeiner Wäſche.

Für die Frühjahr-Saison:
Prima
Mohair-Tücher
in den elegantesten Mustern und solidester
Handarbeit billigt bei
Joseph Halle,
Kaiſerſtraße 96.

Corsetten, Geradhalter, Leibbinden
nach dem neuesten Schitte habe ich in allen Größen
vorrätbig und werden Beſtellungen nach Maß
ſofort ausgeführt. Für gutes Sitzen, guten Drill
und ächtes Fiſchbein wird garantiert.
G. Baur, Corſetten-Geſchäft,
Kaiſerſtraße 130.

Für Conſirmanden
empfehlen wir:
Mädchenhemden,
Beinkleider,
Unterröcke,
Taschentücher, Batist,
Knabenhemden, glatt und geſtickt,
Kragen, Manschetten,
Halbinden,
Taschentücher, leinen,
in guten Qualitäten bei billigen Preiſen
Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,
Kaiſerſtraße 189.

Fortſetzung des Ausverkaufes.
Weißer Vorhangſtoffe
in Woll und Zwirn,
geſtickte und engliſche Gardinen,
Lambrequins,
gemalte Rouleaux
verkaufen wir unter bisherigen Preiſen.
N. L. Homburger Söhne,
4.3. Kaiſerſtraße 211.

Mein reichhaltiges Lager in farbigen **Stickerien**, vorgezeichneten und angefangenen **Leine-Arbeiten** sowie Holzschneiderien bringe hiermit zu **sehr billigen** Preisen in empfehlende Erinnerung. 22.

Friedrich Storz,
provisorisch Kaiserstraße 76 (engl. Hof),
Eingang Karl-Friedrichstraße.

Joh. Bopp, Schreiner und Stuhlmacher, empfiehlt sich zur Anfertigung aller Art Stühle sowie Möbel und werden Reparaturen schnell besorgt; ferner empfiehlt sich derselbe zugleich zu Umzügen sowie im Auspolieren aller Arten von Möbeln und Stühlen; ebenso werden Rohr- u. Strohschühle stets geflochten und für die Arbeit garantiert: Wilhelmstraße 10.



No. 34 C.

**Kinder-
Wagen**

mit neuem,
patentirtem,
äußerst
praktischem



No. 40.

Chaisen-Dach
empfehl

in
größter Auswahl
zu
sehr billigen
Preisen



No. 6 C.

Wm. Könitz,

Kaiserstraße
147. 6.3.

**Ehronwaaren- und Ofenfabrik
Adolph Jost, Karlsruhe,**

8.6. Ruppurrerstraße 92,
empfehl ff. weiß u. braun glasierte Ehron-
öfen in jeder Heizungsart und jeder Größe;
Bauornamente, Figuren, Vasen, Blumen-
töpfe u. s. w. zu den billigsten Preisen.

Hch. Krentz & Co.,
Karlstraße, Marienstraße 16.

Wir empfehlen uns zur Ausführung in allen
möglichen Asphaltarbeiten vom besten natürlichen
Asphalt unter langjähriger Garantie.

Wir erlauben uns, die Hausbesitzer bei Anlagen
von Trottoiren, Küchen, Kellern, Einfahrten, Stal-
lungen, Regelsabnen u. s. w. auf Asphalt aufmerk-
sam zu machen, da es für diese Anlagen das beste
Material ist. 10.2.

Eis! Eis!

per Zentner zu 50 Pf.
wird zu jeder Zeit abgegeben bei
Louis Benzinger,
zum goldenen Karpfen.

Georg Ritzhaupt,
Hof-Conditor,
Friedrichsplatz 5,

erlaubt sich zum freundlichen Besuch seiner

Ostern-Ausstellung

ergebenst einzuladen 2.1.

Für bevorstehendes Osterfest

mache ich ganz besonders auf meine

Brillant-Eierfarben

aufmerksam, welche es bei vollster Unschädlichkeit ermöglichen, mit
Leichtigkeit Eier in 7 prachtvollen Nuancen zu färben.

Ein Päckchen von 10 Pfennig genügt zur Färbung von

10-20 Eiern.

Gleichzeitig empfehle meine ganz unschädlichen, zum schnellen
Selbstfärben geeigneten

Zeugfarben;

mit gutem Erfolg beim Auffärben alter Kleider, wollener, baum-
wollener und seidener Garne, Bänder, Stoffe etc. in 30
verschiedenen Farben-Nuancen anwendbar.

Wiederverkäufer Rabatt.

Karl Malzacher,

Großh. Hoflieferant,
4.1. Lammstraße 3.

Zu Confirmations- und Ostergeschenken

halte mein durch neue Zusendungen reichhaltig assortirtes Lager bestens em-
pfohlen.

Fr. Distelhorst,

Kaiserstraße 187.

**Wegen Geschäfts-Aufgabe
gänzlicher Ausverkauf meines großen
Tuchwaaren-Lagers etc.**

zu bedeutend herabgesetzten Preisen,

bestehend aus sehr guten Qualitäten: schwarzer und farbiger Tücher, Grob- und Dia-
gonales; Duffel und Doubletuffel zu Ueberziehern, Winterdickstins, Floconnés, Sommer-
dickstins sowie vieler zu Damenmänteln und Damencostumes sehr gezeigter feiner
Wollstoffe; weißer und farbiger Flanelle und Fines; wollener Bett- und Bügeldecken,
Pferdedeckenzeuge (Kirsah) und wollener Pferddecken; Segeltücher, Drills zu Anzügen
und Bettdrills, seidener, wollener, leinener und baumwollener Futterstoffe, fertiger wollener
und seidener Westen, einiger fertiger Buckskinosen und Jaquets; Reisebetten, Blais, wollener
und seidener Westentoffe, Cachenez, Hemdeinsätze, einer Partie fertiger Kinder-Kleider sowie
noch vieler anderer Waaren.

Abnehmern größerer Quantitäten werden besondere Vortheile gewährt.

Carl Seeligmann,

14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Lederappretur, Aiderème, feinste franz. Stiefelwächse empfiehlt bestens 5.4.

W. Riegel, Karl-Friedrichstraße 2, beim Schlossplatz.

Bodenwische, beste Qualität, ist täglich frisch zu haben bei B. Manz, Bodenwischer Wtw., Herrenstraße 7.

Buchene Aufenerpäne, per Wagen M. 14, frei vor's Haus, empfehlen Krutz & Roth, Mühlburgerstraße 3.

Gelberüben, 50 Kilo 2 M., Dickrüben, 50 Kilo 1 M., offerirt jedes Quantum ab Augustenberg bei Durlach L. Kühn.



Dienstag den 16. März, 8 Uhr: Gemeinschaftliches Abendessen.

Kathol. Gesellenherberge, Sophienstraße 58, 22. Dienstag den 16. März, Abends 8 Uhr, Generalversammlung der Herren Actionäre. Vorlage der Rechnung pro 1879. Um pünktliches Erscheinen bittet Der Vorstand.

Advertisement for 'Schuhwaarenlager' (Shoe Goods Warehouse) by 'Frank Neubeck'. The illustration shows two figures, one holding a shoe. Text includes: 'Schuhwaarenlager', 'Frank Neubeck', 'Ede der Karl- & Erbprinzenstraße', 'Herren- u. Knaben- Zug-, Stiefe- und Stulpen-Stiefel', 'Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt.', 'Nur gegen Baar mit 5% Conto.', 'Damen- u. Mädchen-Zugstiefel, Stramin- und Leder-Pantoffeln, Mädchen- u. Kinder-Schuh- und Stiefel.', 'Feste Preise. Beste Bedienung.'

Advertisement for a chamber music evening. 'Mittwoch den 17. März 1880 IV. Kammermusik-Abend im Foyer des Großh. Hoftheaters unter gefälliger Mitwirkung des Großh. Bad. Hofopernsängers Herrn Staudigl und des Pianisten Herrn Ordenstein. Programm: 1. Streichquartett, Es-dur, Op. 64, von Haydn. 2. Lieder des Harfners, I. II. III, von Schubert. 3. Sonate, C-dur, Op. 53, für Klavier von Beethoven. 4. „Im Walde“, Lied von Schubert. 5. Trio, F-dur, Op. 80, von Rubinstein. Anfang 7 Uhr. Ende 8 1/4 Uhr. Preise der Plätze: ein reservirter Platz 2 Mark 50 Pfennig, ein nichtreservirter Platz 1 Mark 50 Pfennig. — Billette sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey und Schuster, sowie Abends an der Kasse zu haben. Decke, Bühlmann, Hois, Lindner.'

Neu eröffnet! 112 Kaiserstraße 112. Neu eröffnet! Großes elegantes Lager fertiger Herren- und Knaben-Kleider

im Hause der Frau Schmidt Wittwe, 112 Kaiserstraße 112. Waaren- und Preisverzeichnis für das Frühjahr 1880:

Complete Anzüge mit Gehrock, Jaquette und Sackrock in Kammgarn, einfarbig, gestreift und carrirt, in französischem und niederländischem Fabrikat, in der neuesten, gediegensten Façon, so schön als nach Maß, für 36, 40, 45, 50 bis 60 Mark. Complete Anzüge in nur rein wollenen Buckskins, mit Jaquettes und Sackrock, in großer Auswahl von 20 bis 34 Mark. Frühjahrs-Paletots in dauerhaften deutsch und englisch decatirten Stoffen aller Farben mit wollenem Atlas-Futter von 12 bis 20 Mark. Frühjahrs-Paletots, garantirt für reine Wolle, elegant gearbeitet, mit seidnem Atlas-Futter und seidnen Kavairs, von 24 bis 30 Mark. Schwarze Tuch, Croisé-Jaquettes und Sebröcke, wie solche sonst nur nach Maß angefertigt, von 15 bis 36 Mark. Sämmtliche Artikel zeichnen sich durch ihre Dauerhaftigkeit und

Desgl. schwarze Hosen und Westen, Jaquettes in den neuesten Façon von 9 bis 24 Mark. Joppen und Sackröcke in dem modernsten Schnitt, von nur dauerhaften Stoffen, für 6, 7, 8, 10 bis 22 Mark. Turntuch: Joppen für 2 Mark 50 Pf. Hosen und Westen in rein wollener Waare von 8 Mark 50 Pf. bis zu den feinsten für die Saison. Einzelne Buckskin-Hosen für 5, 6, 7, 8 bis 16 Mark in reiner Wolle, feinsten und neuesten Dessins, guten Fabrikats. Anzüge für Communicanten und Confirmanden jeder Größe, in nur reiner Wolle und nur gut gearbeitet, von 14, 16, 18, 20 bis 30 Mark. Knaben-Anzüge, für jedes Alter passend, von 3 Mark an bis zu den allerhöchste-gantesten zu außerordentlich billigen Preisen. Billigkeit ganz besonders aus.

Hochachtungsvoll A. Davidsohn, 112 Kaiserstraße 112.

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50,

empfehl:

		Bei Abnahme von						Bei Abnahme von			
		1-12	1/2 Ctr.	1/4 Ctr.			1-4	5-9	10 Pfd.		
		Pfund.	M.	M.	Pfund.	u. mehr.	Pfund.	Pfund.	Pfund.	Pfund.	Pfund.
Kunstmehl aus den berühmtesten Kunstmühlen.											
1. Ungarisches Kaisermehl											
2. Kunstmehl Nr. 0											
Kunstmehl Nr. 1											
Alle Sorten Brodmehle zu den billigsten Preisen.											
Kaffee.											
Java-Kaffee, grün											
" ordin. gelb											
Ceylon-Kaffee											
" großbohlig											
Menado-Kaffee, feinst braun											
Mocca-Kaffee											
Ceylon-Kaffee, großbohlig											
Victualien.											
Java-Tafelreis											
Japan " I.											
" II.											
Feine Gerste											
Holländer Gerste											
Sago											
Rechten Tapioca											
Grüne Kerne I.											
Kernengries											
Suppentig, A. B. C.											
Eierfadennudeln I.											
" II.											
Eierfadennudeln zu Gemüse											
Nechte ital. Macaroni											
Hülsenfrüchte.											
Kiesenerbsen, ganze											
" gespaltene											
" grüne											
Bellerlinsen, größte											
" mittel											
Perlbohnen, weiße											
Dürrobst.											
Türkische Zwetschgen, große											
Bamberger "											
Neckar " "											
Ganze geschälte Äpfel											
Äpfelschnitz, geschälte											
Birnenschnitz nach dem Marktpreise.											
Kernseifen.											
Weiße Kernseife											
Gelbe "											
Emaillierte Kernseife											
Braune, sog. Kattunseife											
Soda											
Lichter.											
Stearinlichter, beste, 4, 5, 6 und 8, in jeder Eintheilung											
Paraffinlichter											
Familienlichter											
Vogelfutter.											
Haussamen											
Kanariensamen											
Faserkerne											
Vogelrübsamen											
Wohn- oder Magsamen											
Hirse, Pariser, weiße											
" gelbe, gewöhnliche											
Leinsamen											
Buchweizen											
Wicken											
Vogelfutter in Mischung für Zimmervogel											

Alle übrigen Spezereien sind ebenfalls gut und billig zu haben.

NB. Größere Einkäufe und mein bisheriger Umsatz ermöglichen es mir, immer zu den billigsten Preisen zu verkaufen, und ich bemerke noch besonders, daß jede Bestellung sorgfältig ausgeführt und auf Wunsch franco in's Haus geliefert wird.

Hochachtungsvoll

N. J. Homburger.

Confirmanden-Hüte,
weich und steif, Knaben- und Kinderhüte in größter Auswahl empfiehlt
E. Willmannsdörfer,
Kaiserstraße 169.

Gänzlicher Ausverkauf von

schwarzen Frühjahrs-Mantelets, das Neueste der Saison, nach Pariser Modellen gearbeitet; um rasch damit zu räumen, offerire dieselben zum Selbstkostenpreis. Ferner mache noch besonders aufmerksam auf sehr preiswürdige schwarze Lyoner Seidenstoffe, als: Cachemires, Taftas und Grosgrains.

M. Dertinger, Waldstraße 11, 2. Stoc.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.